

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59191
		DK5 DK5-GK	7628 7630
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	86 121
Bearbeitung	BRA	Kartierung	12.09.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3959,3263
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

In der Vergangenheit offenbar einmal umgepflügter (Gehölzrodung?) Randstreifen südlich des Walter Hammerweges, relativ eben und grundwassernah gelegen, nur mit leichter Strukturierung durch Dünensande. Über große Flächen von Heidevegetation eingenommen, die noch recht jung ist. Von den Rändern her, aber auch innerhalb der Fläche breiten sich Landreitgrasfluren aus, die jedoch schwachwüchsig sind und niedrig und die Fläche bisher nicht voll in Anspruch nehmen. Sie sind evtl. in Folge der Beweidung der letzten Jahre wenig wüchsig und zurückgegangen. Neben der dominierenden, noch recht jungen Besenheide kommt als Feuchtezeiger regelmäßig auch Glockenheide in der Fläche vor. Daneben ist der Bestand recht grasreich mit hohen Anteilen von Schafschwingel, Rotem Straußgras, vereinzelt auch etwas Borstgras, das sich eventuell ebenfalls infolge der Beweidung ausbreitet. Außerdem nimmt Kriechweide relativ hohe Bestandsanteile ein. Entlang des Weges im Norden wachsen Einzelgehölze: Eichen, Birken und Weißdorn. In der Fläche stehen nur ganz vereinzelt Sträucher. Im übrigen ist sie vollsonnig. Am Südrand ist ein leichter Erdwall erkennbar, der eventuell auf abgelagertes, ausgepflühtes Material zurückgeht.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TDC	Binnendüne mit Sandheide (2000)		
4	2310	Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich des Walter Hammer-Weges		
Nachbarnutzung/en	Weg, Heide, Gehölze, Trockenrasen		
Rechtswert (X)	576059	Hochwert (Y)	5929741
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Boberger Düne und Hangterrassen [DE 2426-301 / Anteil: 99%]		
Wasserschutzgebiet			

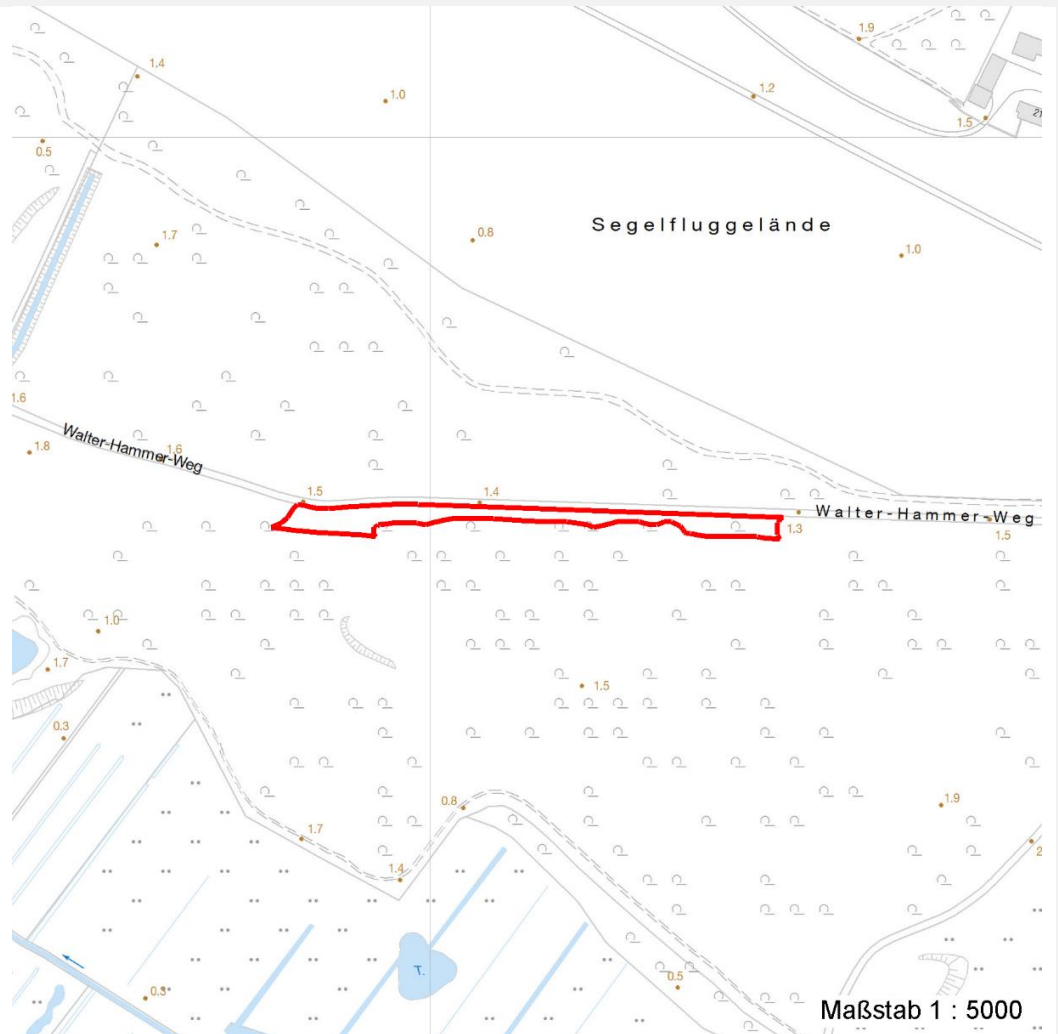
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59191
		DK5 DK5-GK	7628 7630
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	86 121
Bearbeitung	BRA	Kartierung	12.09.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3959,3263
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
59191	59190	7628	86	19.09.2008	K	7630	121

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar, Teilbereiche im Westen sind etwas stärker vergras. Hier nimmt Landreitgras etwas höhere Bestandsdichten ein.
Wertgesichtspunkte	Artenreich, blütenreich, günstige Heideverjüngung, insektenreich.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kaninchenbauten Offene trockene Sandflächen Spontane Vegetation jeder Form

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59191
		DK5 DK5-GK	7628 7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	86 121
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3959,3263
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Erdhöhlenbauende Insekten Insekten, allgemein Heuschrecken Reptilien
Maßnahmen	Gelegentliche Beweidung mit Schafen fortsetzen, die offenbar gut dazu geeignet sind, die Heidebestände jung zu erhalten und die Landreitgrasfluren zurückzudrängen. Die Nutzung sollte eventuell etwas intensiviert werden.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Binnendüne mit Sandheide (2000)	Biotoptyp	TDC
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]	FFH-LRT	2310
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	3 - schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)
Futterwert	1 - fast wertloses Futter
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	27
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	66 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden) 40 - Trifolio-Geranietea sanguinei (Staudensäume an Gehölzen)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
2310 (HH) Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]					B

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59191
		DK5 DK5-GK	7628 7630
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	86 121
Bearbeitung	BRA	Kartierung	12.09.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3959,3263
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Habitatstrukturen					B
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Zwergsträucher; Deckung %	> 60%	40-60%	< 40%		A
niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Anteil	hoch	gering	gering		B
Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		B
Moose; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		B
Flechten; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		B
Anzahl Wuchsformen;	5	4	< 4		A
Entwicklungsphasen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Vorkommen aller Phasen;	ja	nein	nein		A
Aufwertungskriterium: Diversität über die einzelne Fläche hinaus					
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		B
Offene Bodenstellen; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	5-25%	< 5%	keine		B
Kaninchenbauten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		B
Hinweise auf die typische Fauna;	günstig	mittel	ungünstig		B
Wohnröhren v. Insekten; Anzahl der Wohnröhren: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		B
Ameisenhaufen; alt = hohe, alte Bauten; flach = flache Bauten	alt	flach	keine		B
Beeinträchtigungen					B
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		B
Degradationszeiger; Anteil Degradationszeiger (Adlerfarn, hochwüchsige Gräser)	< 10%	10-25%	> 25%	10%	B
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		B
Gehölze;	< 10%	10-25%	> 25%		A
hochwüchsige Gräser;	< 10%	10-25%	> 25%	10%	B
Neophyten;	keine	wenig	zahlreich		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Trittschäden;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar				11	A

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59191	
		DK5 DK5-GK	7628	7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	86	121
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2011	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3959,3263	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	2310 (BFN) Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]		B	
3	Arteninventar		A	
3.2	Arteninventar, Zahl LRT-typischer Arten A: >= 6 Arten ; darunter Vorkommen von Genista Begründung für Bewertung: 11 B: 3-5 Arten C: 1-2 Arten		A	
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben) A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein Begründung für Bewertung: 3 C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein Zusatzwerte: Anteil Aufbauphase: 20 Zusatzwerte: Anteil Degenerationsphase: 20 Zusatzwerte: Anteil Pionierphase: 0 Zusatzwerte: Anteil Reifephase: 60		B	
4.2	Flächenanteil offener Sandstellen A: 5-25 % B: < 5 % oder 25-50% Begründung für Bewertung: 3% C: fehlend oder > 50 % Zusatzwerte: Flächenanteil offener Sandstellen: 3		B	
4.2	Dünenrelief A: auf > 75 % der Fläche deutlich ausgeprägt B: auf 50 - 75 % der Fläche deutlich ausgeprägt C: nur in kleineren Anteilen, d. h. auf < 50 % der Fläche deutlich ausgeprägt Begründung für Bewertung: 30% Zusatzwerte: Dünenrelief: Flächenanteil mit deutlicher Ausprägung: 30		C	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Zerstörung des Dünenreliefs (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung, Sandabbau; Ursache(n) nennen, Flächenanteil in % angeben) A: < 5 % Begründung für Bewertung: 0% B: 5 - 10 % C: > 10 % Zusatzwerte: Zerstörung des Dünenreliefs (Flächenanteil in % angeben): 0		A	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) Begründung für Bewertung: 10%		B	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59191
		DK5 DK5-GK	7628 7630
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	86 121
Bearbeitung	BRA	Kartierung	12.09.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3959,3263
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %) Zusatzwerte: Gesamtdeckungsgrad Störzeiger: 10 Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 % Begründung für Bewertung: 2% B: 10 - 35 % C: > 35 - 70 % Zusatzwerte: Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%): 2 Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 Begründung für Bewertung: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 % Zusatzwerte: Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens: 0		A	
			A	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,6
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,3
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	2,7
	Reaktion	mäßig sauer bis sauer	3,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrimonia eupatoria (Gewöhnlicher Odermennig)	7	w		-	-										3		V	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z	B	-	-													
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	w	B	-	-										G		3	V
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w		-	-							X						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-													
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	h	W	-	-										3		V	
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	z	W	-	-										3		V	
Centaurium erythraea (Echtes Tausendgüldenkraut)	7	w	B	-	-										b	2		

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59191
		DK5 DK5-GK	7628 7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	86 121
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3959,3263
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-													
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	w	B	-	-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-	-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-													
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	w	W	-	-									2		3		V
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z		-	-													
Erica tetralix (Glocken-Heide)	7	z	W	-	-									2			V	V
Festuca ovina (Schaf-Schwengel)	7	z	W	-	-									V		V		V
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	w		-	-													
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	w	W	-	-									3				
Genista anglica (Englischer Ginster)	7	w	W	-	-									1	3	3		3
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w	B	-	-													
Hieracium umbellatum (Dolden-Habichtskraut)	7	w		-	-									2			V	
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-													
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w	T	-	-													
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-													
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w	T	-	-												V	
Mentha arvensis (Acker-Minze)	7	w		-	-													
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-													
Nardus stricta (Borstgras)	7	z	W	-	-									2		3		V
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	7	w		-	-													
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	z	W	-	-									3			V	
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z	B	-	-													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-													
Salix repens (Kriech-Weide)	7	h		-	-									2		3		V
Trifolium medium (Mittlerer Klee)	7	w		-	-													
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	w		-	-													
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	w		-	-													
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten														14	1	13	7	
Anzahl Arten														39				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland